

Presseinformation

9. Januar 2007

Viele RIZ-Beratungen im Waldviertel

Wichtige Anlaufstelle bei Unternehmensgründungen

Im Waldviertel gibt es immer mehr innovative Jungunternehmer. In den vergangenen sechs Monaten haben 150 von ihnen persönliche Beratungen durch das RIZ, die Gründer-Agentur des Landes Niederösterreich, in Anspruch genommen. Parallel dazu gab es im Kalenderjahr 2006 mehr als 500 Erstkontakte sowie 14 Veranstaltungen für Unternehmensgründer. Dabei bildeten die Themen Finanzierung, Geschäftsplanung und Ideenentwicklung die Schwerpunkte. Hohe Erwartungen setzt man auch auf die für heuer geplanten Veranstaltungen. So werden beispielsweise an den Waldviertler RIZ-Standorten Krems, Gmünd und Zwettl im ersten Halbjahr sechs Seminare zum Thema Businessplan abgehalten.

„Die letzten sechs Monate haben gezeigt, dass die hinter dem RIZ stehende Idee sehr gut funktioniert und Niederösterreich für 2007 mit weiteren Steigerungen bei Beratungen rechnen kann“, zeigt sich Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann optimistisch. Ein wichtiges Bindeglied zwischen Unternehmern und RIZ seien auch die Gemeinden, die für Jungunternehmer oft der erste Ansprechpartner sind.

Die Idee zum RIZ-Konzept war im Jahr 1988 geboren worden, in Wiener Neustadt wurde in Folge der erste Standort eröffnet. 10 Jahre später wurde eine RIZ-Holding ins Leben gerufen, um die bewährten Aktivitäten in Niederösterreich flächendeckend verfügbar zu machen. Die angebotenen Leistungen im RIZ umfassen neben persönlichem Gründer-Coaching auch intensive Beratung beim Geschäftskonzept, Unterstützung bei der Standortsuche, Informationen über Förderangebote und Behördenwege sowie Kontaktherstellung zu Finanzierungspartnern. Dabei geht das RIZ auf die individuelle Situation der Gründer ein und berät diese vor Ort.

Nähere Informationen: www.riz.at.